



Erklärung zur Verwendung von Materialien im Lebensmittelkontakt

Wir erklären hiermit,

dass von uns zur Herstellung unserer Produktgruppe multiFlon® ausschließlich Polytetrafluorethylen (PTFE) Zusammensetzungen verwendet werden, die gemäß den Angaben unserer Lieferanten / Rohmaterialhersteller, die folgende Beurteilung gegenüber den Bestimmungen zum Lebensmittelkontakt in der Europäischen Union erfahren:

Migrationsgrenzwerte gemäß Verordnung (EU) Nr. 10/2011 (ersetzt Richtlinie 2002/72/EG)

Entspricht den Bestimmungen unter der Voraussetzung, dass das Fertigteil unverändert verwendet wird, bzw. nach Veränderung die folgenden Migrationsgrenzwerte einhält:

OML: 10 mg/dm² oder 60 mg/kg (Artikel 2).

SML: - Tetrafluorethylen = 0,05 mg/kg

Für die USA gilt entsprechend **FDA Richtlinie 21 CFR 177.1550, § (a)(1) und (b)**

Entspricht den FDA Bestimmungen 21 CFR 177.1550, § (a)(1) und (b) für spritzgegossene und extrudierte Lebensmittelbedarfsgegenstände.

Zu Extraktionsgrenzen: siehe 21 CFR 177.1550 § (e)(3).

FDA – Status selbstklebende Materialien: Entspricht den FDA Bestimmungen 21 CFR 175.105, für Klebstoffe.

Die Verarbeitung der von uns eingesetzten PTFE Rohmaterialien erfolgt für die für den Kontakt mit Lebensmitteln vorgesehenen Materialien gemäß der

VERORDNUNG (EG) Nr. 1935/2004

nach guter Herstellungspraxis entsprechend der

VERORDNUNG (EG) Nr. 2023/2006

so, dass sie unter den normalen oder vorhersehbaren Verwendungsbedingungen keine Bestandteile auf Lebensmittel in Mengen abgeben, die geeignet sind,

a) die menschliche Gesundheit zu gefährden

oder

b) eine unverträgliche Veränderung der Zusammensetzung der Lebensmittel herbeizuführen

oder

c) eine Beeinträchtigung der organoleptischen Eigenschaften der Lebensmittel herbeizuführen.

Die Erklärung zur Migration von Monomeren beruht auf den Angaben unserer Rohmaterial-Lieferanten, bzw. auf Prüfergebnissen von uns beauftragter anerkannter Prüflaboratorien. Wir übernehmen selbst keine Garantie, Gewährleistung oder sonstige Haftung für die in diesem Dokument enthaltenen Informationen fremder Untersuchungen.

Detlef Reichl, Dipl.-Ing.(FH)

Certificate